

Friedhofskonzeption

Beschreibung/ Begriffsbestimmungen der Grabarten und Grabfelder

- I. Erdreihengrab**
Erdbestattung (Sarg) für eine Bestattung.
Ruhezeit: 25 Jahre, nicht verlängerbar.
- II. Erdreihengrab (bis zum 10. Lebensjahr) Kindergräber**
Ruhezeit: 20 Jahre, Nutzungszeit: 20 Jahre, i. d. R. nicht verlängerbar
- III. Erdwahlgrab (2-fach)**
Erdbestattung (Sarg) für zwei Bestattungen nebeneinander.
Ruhezeit: 25 Jahre, Nutzungszeit: 25 Jahre, verlängerbar
- IV. Erdwahlgrab (3-fach)**
Erdbestattung (Sarg) für drei Bestattungen nebeneinander.
Ruhezeit: 25 Jahre, Nutzungszeit: 25 Jahre, verlängerbar
- V. Kammerreihengrab**
Erdbestattung (Sarg) für eine Bestattung in einer Kammer mit Belüftungssystem.
Ruhezeit: 15 Jahre, nicht verlängerbar
- VI. Kammerwahlgrab**
Erdbestattung (Sarg) für zwei Bestattungen übereinander, in einer Kammer mit Belüftungssystem.
Ruhezeit: 15 Jahre, verlängerbar
- VII. Urnenreihengrab (Erde)**
Bestattung für eine Urne in der Erde
Ruhezeit: 15 Jahre. Nicht verlängerbar
- VIII. Urnenwahlgrab (Erde)**
Bestattung für bis zu 4 Urnen in der Erde
Ruhezeit: 15 Jahre, Nutzungszeit: 20 Jahre, verlängerbar.
- IX. Urnenreihennische**
Bestattung für eine Urne in der Urnenwand
Ruhezeit: 15 Jahre, nicht verlängerbar
- X. UrnenwahlNische**
Bestattung von bis zu 3 Urnen in der Urnenwand
Ruhezeit: 15 Jahre, verlängerbar

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS_Stadtgruen/7/FS_7_Stadtgruen_04_Bertram.pdf, Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;

XI. Anonymenurnengrab

Beisetzung im anonymen Urnengemeinschaftsgrab (ohne Anwesenheit der Angehörigen)
Ruhezeit: 15 Jahre.

Gärtnergepflegte Grabanlagen

Von einer **gärtnergepflegten Grabanlage** spricht man, wenn ein oder mehrere externe Friedhofsgärtner vor Ort die gesamte Anlage bepflanzen und über die gesamte Nutzungszeit pflegen.

Für die Angehörigen entsteht so keine aufwändige und langfristige Grabpflege. Sie erwerben eine Grabstätte in einer bereits fertiggestellten Fläche, mit der dazugehörigen Dauergrabpflege zu einem festen Komplettpreis.

Die externen Friedhofsgärtner, die diese Dienstleistung erbringen, sind Mitglieder der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG, mit Sitz in Karlsruhe.

Wird das Nutzungsrecht an einer solchen Grabstätte erworben, ist damit der Abschluss eines Dauergrabpflegevertrages für die Dauer der Nutzung verbunden. Dieser Vertrag wird zwischen dem Nutzungsberechtigten der Grabstätte und der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG geschlossen. Die Genossenschaft erbringt damit die Gewährleistung, über die gesamte Laufzeit die Grabstätte zu bepflanzen und zu pflegen. Damit haben die Angehörigen die Gewissheit, dass die Grabstätte immer gepflegt ist.

Nach Rücksprache konnte von der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG ein Gärtner gefunden werden, der diese Aufgaben übernehmen würde.

Wäre kein Gärtner bereit, müsste überlegt werden, ob Kapazitäten im gemeindeeigenen Bauhof vorhanden sind, um diese gärtnergepflegte Anlage unterhalten und pflegen zu können.

Rasengräber

Ein **Rasengrab** ist eine Form des Erdgrabes, welche für die Beisetzung eines Sarges oder einer Urne genutzt werden kann. Möglich wäre – und dies müsste in der Friedhofssatzung dann festgelegt werden – dass die Angehörigen eine Fläche von ca. 60 x 40 cm bepflanzen können. Ein Grabstein bzw. ein Kreuz dürfte aufgestellt werden. Eine Einfassung der Grabstelle wäre möglich.

Erfahrungsgemäß ist es so, dass der Wunsch, die Gräber zu bepflanzen anfangs vorhanden sei, nach Jahren jedoch mehr und mehr nachlasse. Bei einem Rasengrab könne dann die bepflanzte Fläche, sollte sie von den Angehörigen nicht mehr gepflegt werden wollen oder können, abgeräumt werden. Diese Fläche werde dann anschließend von der Gemeinde eingesät und gepflegt (in dem Fall gemäht).

Die Angehörigen können somit frei entscheiden (gleich nach der Beisetzung oder auch erst ein paar Jahre später) ob sie selbst die Fläche bepflanzen wollen oder dies von der Gemeinde als Rasenfläche gepflegt werden soll. Das Rasengrab stellt daher eine Alternative zur anonymen oder teilanonymen Bestattung dar und gibt den Angehörigen die Möglichkeit auf eine Bepflanzung oder eine Pflege durch die Gemeinde.

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS_Stadtgruen/7/FS_7_Stadtgruen_04_Bertram.pdf, Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;



Urnenrasengräber Friedhof Markdorf (mit Möglichkeit Bepflanzung)



Urnenrasengräber Friedhof Markdorf

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; [https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS Stadtgruen/7/FS 7 Stadtgruen_04 Bertram.pdf](https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS%20Stadtgruen/7/FS%207%20Stadtgruen_04_Bertram.pdf), Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;



Urnenrasengräber Friedhof Markdorf (ohne Bepflanzung)

Baumbestattungen

Bei **Baumbestattungen** werden Urnen entweder unter bzw. an Bäumen bestattet (vorhandene oder neue Bäume).

Hier ist in der Regel keine Bepflanzung seitens der Angehörigen erlaubt. Eine Namenstafel kann angebracht werden, egal in welcher Form (gemeinsame Namenstafel oder einzelne Namenstafeln).

In beiden Bestattungsformen (Rasengräber und Baumbestattungen) besteht der Vorteil, dass Urnen im Erdbereich sich schneller zersetzen als z. B. in den Urnenwänden.

Ein weiterer Vorteil bei Baumbestattungen wäre, dass bereits vorhandene Bäume auf dem Friedhof für Baumbestattungen genutzt werden können.

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; [https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/ FS Stadtgruen/7/FS 7 Stadtgruen_04 Bertram.pdf](https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS%20Stadtgruen/7/FS%207%20Stadtgruen_04_Bertram.pdf), Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;



Baumgräber Neuer Friedhof Kressbronn a. B.



Baumgräber Neuer Friedhof Kressbronn a. B.

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; [https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS Stadtgruen/7/FS 7 Stadtgruen_04 Bertram.pdf](https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS%20Stadtgruen/7/FS%207%20Stadtgruen_04_Bertram.pdf), Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;



Baumgräber Friedhof Markdorf



Baumgräber Friedhof Markdorf

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; [https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/ FS Stadtgruen/7/FS 7 Stadtgruen_04 Bertram.pdf](https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS%20Stadtgruen/7/FS%207%20Stadtgruen_04_Bertram.pdf), Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;

Urnenwände

Urnenwände z. B. sind zwar eine schnelle, platzsparende Lösung, jedoch besteht hier das Problem, dass die Nutzungszeit der Urnennischen nach 15 Jahren ablaufen oder bei Wahnischen die Angehörigen diese nicht mehr verlängern wollen. Diese Nischen müssen dann leer geräumt werden und die noch bestehenden Urnen an geeigneter Stelle auf dem Friedhof bestattet werden. Dies geschieht momentan im anonymen Urnenfeld.

Da diese Gruft jedoch betoniert und nur der Boden mit Kies bedeckt ist, dauert es bei den älteren Urnen sehr lange, bis diese sich zersetzen. Irgendwann werden aber auch drei vorhanden Gruften für die anonymen Bestattungen ebenfalls voll belegt sein. Die neuen Urnen bestehen zwar aus Material (wie z. B. Zellstoff), die sich schneller auflösen, die älteren Urnen allerdings aus Blech oder Porzellan, welche logischerweise viel länger brauchen, um sich zu zersetzen.

Urnenerdbestattungen egal ob in Rasengräber oder unter Bäumen, sind nach Auffassung der Verwaltung somit die bessere Lösung, da die Urnen von der Bestattung an bis zur kompletten Zersetzung in der Erde verbleiben.

Ob es die umweltverträglichere Lösung ist, sei dahingestellt. Bezüglich der Energiebilanz ist nämlich die Erdbestattung im Sarg umweltfreundlicher als die Feuerbestattung. Denn die menschliche Asche enthält Schwermetalle. Deshalb wird auch empfohlen, Urnen nur in geeigneten Böden sowie in ausreichendem Abstand zum Baum diese beizusetzen, damit die Urnen nicht in Kontakt mit dem Grundwasser kommen.

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS_Stadtgruen/7/FS_7_Stadtgruen_04_Bertram.pdf, Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;

Halbanonyme Gräber

Unter einer halbanonymen Bestattung versteht man die Beisetzung auf einer Fläche (z. B. Rasenfläche, Pflasterfläche), auf der die einzelnen Grabstellen nicht gekennzeichnet sind. Im Gegensatz zu einem komplett anonymen Grab ist aber eine zentrale Gedenkstätte (z. B. Säule) mit den Namen der Verstorbenen vorhanden, die auf dieser Fläche beigesetzt sind.



Halbanonymes Grabfeld, Neuer Friedhof Kressbronn a. B.

Anonyme Gräber

Bei einer anonymen Bestattung wird an der Beisetzungsstelle auf jegliche Namenshinweise verzichtet. Eine anonyme Bestattung ist meist die günstigste Form der Bestattung. Wie der Name schon sagt, können auch Angehörige bei einer anonymen Bestattung in der Regel nicht anwesend sein.

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; [https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS Stadtgruen/7/FS 7 Stadtgruen_04 Bertram.pdf](https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS%20Stadtgruen/7/FS%207%20Stadtgruen_04_Bertram.pdf), Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;

Sternenkindergräber

Als *Sternenkinder* werden verstorbene Kinder bezeichnet, insbesondere wenn sie vor, während oder bald nach der Geburt verstorben sind.

Im engeren Begriff sind dies Kinder, die vor der 24. Schwangerschaftswoche und mit einem Geburtsgewicht unter 500 g tot zur Welt gekommen sind.

Hier wäre es nach Ansicht der Verwaltung wünschenswert (auch wenn man natürlich hofft, diese Gräber nie oder selten vergeben zu müssen) eine geeignete Fläche auszuweisen. Vorstellbar wäre ebenfalls eine Bestattung um einen Baum, eine Rasenfläche oder ein schön angelegtes Feld wie die Beispiele unten zeigen. Falls die Fläche es zulässt, könnten hier auch weitere Kindergräber bei Bedarf angelegt werden.



Bsp. Wellingholzhausen



Bsp. Hanauer Hauptfriedhof

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoeefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; [https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS Stadtgruen/7/FS 7 Stadtgruen_04 Bertram.pdf](https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS%20Stadtgruen/7/FS%207%20Stadtgruen_04_Bertram.pdf), Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B.: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;



Sternenkindergrab (Mitte) mit Kindergräber (links), Friedhof Markdorf

Interkulturelle Bestattungen z. B. muslimische Bestattungen

Muslimische Grabstellen z .B. werden Richtung Mekka angelegt und es darf noch keine Bestattung auf dieser Fläche stattgefunden haben. Hier wäre es allerdings wichtig, diese in einem eigens dafür vorgesehenen Bereich anzulegen (Bsp. Stadt Ravensburg). Eine Fläche hierfür ist in der Friedhofskonzeption vorerst mal ausgewiesen.

Aufgestellt!
Juni 2022/Januar 2024
Stohr
Friedhofsverwaltung

Quellen: <https://www.deutschlandfunk.de/wandel-in-der-bestattungskultur-die-friedhoefe-der-zukunft-100.html>,
<https://www.deutschlandfunk.de/bestattungskultur-ein-neues-leben-fuer-den-friedhof-100.html>,
<https://www.bestattungsplanung.de/bestattung/grabstaetten/rasengrab.html>, www.wikipedia.org; [https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/ FS Stadtgruen/7/FS 7 Stadtgruen_04 Bertram.pdf](https://www.julius-kuehn.de/media/Institute/GF/FS%20Stadtgruen/7/FS%207%20Stadtgruen_04_Bertram.pdf), Bildmaterial: Gemeinde Kressbronn a.B: privat; , Stadt Markdorf: privat; Friedhof Wellingholzhausen: <https://www.noz.de/lokales/melle/artikel/friedhof-wellingholzhausen-sternengrab-fuer-verstorbene-babys-20087183>; Hanauer Sternenkindergrabmal: <https://www.evangelisch.de/galerien/140151/15-11-2016/kindergrabmal-hanau-sternenkinder>;